

Germany-Sennfeld: Building services
OJ S 189/2022 30/09/2022
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Gemeinde Sennfeld
Postal address: Hauptstraße 11
Town: Sennfeld
NUTS code: DE26B Schweinfurt, Landkreis
Postal code: 97526
Country: Germany
E-mail: info@sennfeld.de
Internet address(es):
Main address: <https://www.sennfeld.de/>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Ersatzneubau der Grund- und Mittelschule Sennfeld, TGA-Fachplanungsleistungen ELT, AG 4 bis einschl. 7 und 8 (anteilig) gem. § 53 Abs. 2 HOAI, Leistungsphasen 1 bis einschl. 9 gem. § 55 Abs. 1 HOAI
Reference number: 81306/2021/1

II.1.2. Main CPV code

71315000 Building services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Gemeinde Sennfeld beabsichtigt den Neubau einer Grund- und Mittelschule in Sennfeld. Im Rahmen dieses Vergabeverfahrens sollen daher die Fachplanungsleistungen der Technischen Gebäudeausrüstungen, Anlagengruppen 4 bis 7 und 8 (anteilig) gemäß § 53 Abs. 2 HOAI (ELT), Leistungsphasen 1 bis einschließlich 9 gemäß § 55 Abs. 1 HOAI, beauftragt werden.

II.1.6.

Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 312 056,85 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71315000 Building services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE26B Schweinfurt, Landkreis

Main site or place of performance: 97526 Sennfeld

II.2.4. Description of the procurement

Die Gemeinde Sennfeld beabsichtigt den Neubau einer Grund- und Mittelschule in Sennfeld. Im Rahmen dieses Vergabeverfahrens sollen daher die Fachplanungsleistungen der Technischen Gebäudeausrüstungen, Anlagengruppen 4 bis 7 und 8 (anteilig) gemäß § 53 Abs. 2 HOAI (ELT), Leistungsphasen 1 bis einschließlich 9 gemäß § 55 Abs. 1 HOAI, beauftragt werden.

Der AN schuldet die Erbringung der Leistungen der Fachplanung für Technische Gebäudeausrüstung für die Anlagengruppe 8; ausgenommen sind jedoch die Planungsleistungen mit technischem Bezug zu Anlagen der Anlagengruppen 1 bis einschließlich 3 (z.B. Lüftungs- und Heizungssteuerung). Der AN hat in Abstimmung mit dem AG die Schnittstellen seiner Leistung mit dem Fachplaner für die Anlagengruppen 1 bis einschließlich 3 (HLS-Planer) festzulegen.

Als Standort für den Neubau ist der Spiel- und Bolzplatz in der Gemeinde Sennfeld geplant. Aufgrund des dort vorhandenen alten Baumbestandes und der Größe des Grundstücks ist eine baum- und platzsparende Planung auch im Rahmen der Planung der technischen Gebäudeausrüstung erforderlich.

Zudem beabsichtigt der Auftraggeber, den zu errichtenden Neubau energieneutral zu betreiben. Vor diesem Hintergrund liegt ein wesentlicher Aspekt in den ersten beiden HOAI-Leistungsphasen in der Beratung des Auftraggebers gemeinsam mit dem Architekten im Hinblick auf die Entscheidung, ob - eine Nahwärmezentrale als eigene Energiequelle des Neubaus in den neuen Gebäudekomplex integriert, oder - für die Nahwärmezentrale, die den Neubau versorgen soll, ein separates Gebäude errichtet werden soll, oder - eine Nahwärmeversorgung gar nicht in Frage kommt oder benötigt wird.

Daher behält sich der Auftraggeber im Ingenieurvertrag bereits ausdrücklich das Recht vor, den AN mit den Planungsleistungen im Hinblick auf den Neubau und / oder die Integration einer Nahwärmezentrale durch einseitigen Abruf zu beauftragen, sofern und soweit hierfür Fachplanungsleistungen aus den vertragsgegenständlichen Anlagengruppen erforderlich sind. Die Fachplanungsleistungen für die Technische Gebäudeausrüstung (HLS) werden parallel in einem separaten Vergabeverfahren ausgeschrieben. Die Beauftragung der Objektplanungsleistungen für Gebäude und Innenräume erfolgt bis spätestens Ende April 2022.

Die voraussichtlichen Baukosten bzw. anrechenbaren Kosten für die Kostengruppen 410 bis 480 werden nach einer ersten groben Kostenschätzung auf ca. EUR 4,3 Mio. netto (ca. EUR 5,1 Mio. brutto) geschätzt.

Die Fertigstellung des Ersatzneubaus soll bis 30.06.2026 erfolgen.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Einschätzung und Analyse der ausgeschriebenen Planungsleistungen im Hinblick auf Besonderheiten und Schwierigkeiten, Herangehensweise und Organisation / Weighting: 100 v 500 P.

Quality criterion - Name: Darstellung einzelner Aspekte der ausgeschriebenen Planungsleistungen: Kostensteuerung und -verfolgung, Terminplanung und -einhaltung etc. / Weighting: 100 v 500 P.

Price - Weighting: 300 v. 500 P.

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Es ist folgende stufenweise Beauftragung vorgesehen: 1. Stufe: Grundlagenermittlung und Vorplanung ((Leistungsphasen 1 und 2 gem. § 55 Abs. 1 HOAI). 2. Stufe: Entwurfs- und Genehmigungsplanung (Leistungsphasen 3 und 4 gem. § 55 Abs. 1 HOAI). 3. Stufe: Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe und Mitwirkung bei der Vergabe (Leistungsphasen 5, 6 und 7 gem. § 55 Abs. 1 HOAI). 4. Stufe: Objektüberwachung und Objektbetreuung (Leistungsphasen 8 und 9 gem. § 55 Abs. 1 HOAI).

Der Auftraggeber beauftragt zunächst nur die Leistungen der ersten Stufe. Ein Rechtsanspruch auf Gesamtbeauftragung besteht nicht.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2021/S 228-600828](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 81306-2021/1

Title:

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

08/08/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

Number of tenders received from SMEs: 2

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 3

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: BAURCONSULT Architekten Ingenieure GbR

Postal address: Adam-Opel-Straße 7

Town: Haßfurt

NUTS code: DE267 Haßberge

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 312 056,85 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Postal address: Promenade 27

Town: Ansbach

Postal code: 91522

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telephone: +49 981531277

Fax: +49 981531837

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Auf Antrag kann bei der unter Ziffer VI.4.1) genannten Stelle ein Nachprüfungsverfahren eingeleitet werden. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nrn. 1 bis 4 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht

innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

27/09/2022